

Beilage zu greenhydro (Band 6) - Rollenverteilung zwischen Leadauditierenden und Fachauditierenden

September 2017

Ziel dieses Dokuments

Ziel dieses Dokuments ist die Klärung der Rollen von Leadauditierenden und Fachauditierenden bei der Zertifizierung von naturemade star Wasserkraftwerken. Es spezifiziert die Rollenbeschriebe in greenhydro („Auditierung und Erfolgskontrolle“, S.24).

Rollenteilung

Die Auditierung von Wasserkraftwerken stellt eine unabhängige Prüfung der Unterlagen und insbesondere der Inhalte des Managementkonzeptes dar. Sie erfolgt inhaltlich im Rahmen eines Fachaudits und eines Leadaudits.

Leadauditierende

Die LeadauditorInnen prüfen die Einhaltung aller naturemade-Zertifizierungskriterien, die Vollständigkeit und Plausibilität der notwendigen Dokumente sowie die korrekte Erfassung und Dokumentation der Energieproduktions- und Verkaufsdaten. Für die Prüfung der Einhaltung von greenhydro-Grundanforderungen (Zertifizierungskriterium LK-WK1) ist ein(e) FachauditorIn beizuziehen. Die LeadauditorInnen sind zudem für die Überprüfung von Auflagen zuständig, welche im Rahmen von (Re-)Zertifizierungsaudits oder Kontrollaudits erlassen werden und für die nicht explizit der/die FachauditorIn als zuständige Kontrollinstanz definiert ist.

Fachauditierende

Die FachauditorInnen halten in einem Bericht fest, ob die Aussagen im Managementkonzept bezüglich der greenhydro-Grundanforderungen nachvollziehbar und fachlich korrekt sind. Ist die Qualität des Managementkonzeptes unzureichend, ist dieses an dessen VerfasserIn zurückzuweisen. Das Durchführen zusätzlicher Untersuchungen ist nicht Aufgabe des Fachauditierenden (z.B. Untersuchungen gewässerökologischer Art). Fachauditierende sind dann für die Überprüfung von Auflagen zuständig, wenn sie in diesen als zuständige Kontrollinstanz definiert sind.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen die Geschäftsstelle des VUE gerne zur Verfügung.

VUE Verein für umweltgerechte Energie
Molkenstrasse 21
8004 Zürich
044 213 10 21
info@naturemade.ch